

KOMMUNIQUE

des Ausschusses für Arbeit und Soziales

Bericht der Bundesregierung betreffend die auf der 86. Tagung der Internationalen Arbeitskonferenz angenommene Empfehlung (Nr. 189) betreffend allgemeine Voraussetzungen für die Förderung der Schaffung von Arbeitsplätzen in kleinen und mittleren Unternehmen (III-67 der Beilagen)

Der Ausschuss für Arbeit und Soziales hat in seiner Sitzung am 8. November 2000 den gegenständlichen Bericht im Sinne der Bestimmungen des § 28b des Geschäftsordnungsgesetzes 1975 in öffentlicher Sitzung behandelt und enderledigt.

Nach der Berichterstattung durch die Abgeordnete Ridi Steibl ergriffen die Abgeordneten Heidrun Silhavy, Dr. Elisabeth Pittermann, Mag. Dr. Josef Trinkl, Karl Öllinger, Dr. Alois Pumberger, Mag. Barbara Prammer, Edith Haller, Norbert Staffaneller sowie der Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit Dr. Martin Bartenstein und der Bundesminister für soziale Sicherheit und Generationen Mag. Herbert Haupt das Wort.

Bei der Abstimmung wurde der Bericht der Bundesregierung betreffend die auf der 86. Tagung der Internationalen Arbeitskonferenz angenommene Empfehlung (Nr. 189) betreffend allgemeine Voraussetzungen für die Förderung der Schaffung von Arbeitsplätzen in kleinen und mittleren Unternehmen mit den Stimmen der Abgeordneten der Sozialdemokratischen Parlamentsfraktion - Klub der sozialdemokratischen Abgeordneten zum Nationalrat, Bundesrat und Europäischen Parlament, des Klubs der Freiheitlichen Partei Österreichs, des Parlamentsklubs der Österreichischen Volkspartei und des Grünen Klubs zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniké wurde vom Ausschuss einstimmig beschlossen.

Wien, 2000 11 08

Sigisbert Dolinschek
Schriftführer

Annemarie Reitsamer
Obfrau